
Das Leitbild der GAB München – Gesellschaft für Ausbildungsforschung und Berufsentwicklung

A. Unser Aufgabenverständnis

Im Zentrum unserer Arbeit steht die Gestaltung und Begleitung von Lernprozessen in Arbeit und Beruf.

Wir ermutigen, unterstützen und befähigen Menschen bei ihrer Entwicklung in Richtung Freiheit, Selbstgestaltung und Entfaltung ihrer beruflichen und persönlichen Entwicklungsziele sowie bei der gemeinschaftlichen Gestaltung tragfähiger und fördernder sozialer Beziehungen.

Dafür vertrauen wir in ihre Entwicklungsfähigkeit und schaffen gemeinsam mit Ihnen Entwicklungsräume, in denen Neues entstehen und wachsen kann.

Es gehört entscheidend zu dieser Aufgabe, gesellschaftliche Verhältnisse und Veränderungsprozesse bewusst zu hinterfragen, um die Erkenntnisse daraus für die Entwicklung von Wegen zu Freiheit und Selbstgestaltung sowie zu Gestaltung sozialer Verhältnisse zu nutzen.

Hierbei betrachten wir die Wechselverhältnisse zwischen Individuum, Organisation und gesellschaftlicher Entwicklung und beziehen diese immer wieder so aufeinander, dass wir ihre Potentiale für die Freiheitsentfaltung und Sozialgestaltung offen legen.

Wir bauen aktiv Hindernisse und Hürden ab, die eine solche Entwicklung hemmen; diese Aufgabe verfolgen wir vehement und leidenschaftlich. Wir haben den Mut außergewöhnliche Wege zu finden und diese gemeinsam zu beschreiten, uns der Unsicherheit von Entwicklungsprozessen auszusetzen und Gegenwind auszuhalten. Hierfür schaffen und gestalten wir Gemeinschaft und Entwicklungspartnerschaften mit Gleich- und Ähnlich-Gesinnten.

B. Umgang mit unseren Kunden

Wir kooperieren mit unseren Kunden im Sinne einer Entwicklungspartnerschaft.

Im Umgang mit unseren Kunden legen wir Wert

- auf Klarheit und Transparenz – im Profil und im Vorgehen.
- auf Professionalität in/und Begleitung offener Prozesse.
- auf Wertschätzung von Heterogenität und Perspektivenvielfalt.
- auf Vertrauen, Partnerschaft und Loyalität.
- Darauf, gemeinsam die eigene, eigentliche Frage, die eigene Lösung, die passenden Lernwege zu finden.

C. Unser Umgang miteinander

Wir unterstützen und ermutigen uns gegenseitig, unsere individuellen Qualitäten zu entfalten.

Wir suchen und bejahen die Kraft der Initiative des Einzelnen.

Wir begegnen Fehlern angstfrei und nutzen sie als gemeinschaftliches Lernfeld.

Wir pflegen eine Kultur der Leichtigkeit, Freude, Lebendigkeit, Inspiration und Kreativität, der Offenheit und Vielfalt.

München, den 28. März 2013